

EINBLICK

September 2026



SANKT JOSEF MARIA ROSENKRANZ HEILIG GEIST HERZ JESU

**KATH. PFARREI ST. JOSEF
FRANKFURT AM MAIN**

INHALTSVERZEICHNIS

Seite 1.....AUGEN**BLICK**

Seite 3.....GOTTES**DIENSTE**

Seite 9.....AUS**BLICK**

Seite 27.....RÜCK**BLICK**

AUGENBLICK

Der Sommer geht zu Ende

Liebe Leserinnen und Leser des Einblick,

ich sitze Mitte August vor meinem Computer und soll einen Augenblick für den Monat September schreiben. Es ist ein Sommertag, 25 Grad, bewölkt, später etwas Regen. Mir fallen sofort die heißen Tage ein, die wir in diesem Sommer alle erlebt haben. Vieles davon war irgendwie bedrohlich, ja im wahrsten Sinn des Wortes unerträglich. Und dennoch genießen wir diese Sommerzeit doch alle irgendwie. Ob in anderen (teils noch heißeren) Ländern, oder daheim im Garten, auf dem Balkon oder im Grüngürtel Frankfurts.

Ich persönlich bin gerne im Sommer am Meer oder an der heimischen Nordsee. Eine frische Brise, die Seele baumeln lassen und die Füße im Sand.

Und ich stelle mir die Frage: Wie schaffen es diese winzigen, unscheinbaren Körnchen nur, dass sie uns glücklich machen? Dabei können sie ja ausgesprochen lästig sein, wenn sie zwischen den Zehen, im Badetuch, in den Haaren oder

spätabends noch auf den Badezimmerfliesen auftauchen. Da schüttelt man sich, klopft herum oder holt sogar den Staubsauger zu Hilfe. Trotzdem taucht irgendwo immer noch so ein kleines Sandkorn auf. Nervig.

Sand besitzt die erstaunliche Fähigkeit, zu bleiben. Und gleichzeitig ist er vergänglich und flüchtig, wenn er etwa durch die Sanduhr rieselt. Wer Sand fest umschließen will, dem rinnt er zwischen den Fingern davon. Sand gehört zu den Dingen, die man nur mit offenen Händen bewahren kann.

Dieses Material begleitet uns teilweise selbstverständlich durch unser Leben: im Sandkasten und am Strand entstandenen Burgen. Bis heute genügt manchmal nur ein Blick auf den Desktop-Hintergrund oder den Bildschirmschoner, um unsere Gedanken an das Meer zu schicken. Und als Deko hat sicher der ein oder andere Sand zuhause auf dem Tisch stehen.

Das geniale am Sand ist, dass er keinen Unterschied zwischen Spielplatz und Luxusresort, zwischen einfachem Fi-

scher und Millionär, zwischen Kind und Opa macht. Das beste Gefühl, den Sand zu spüren, ist nämlich barfuß oder mit bloßen Händen, ganz ohne Firlefanz. Seit Jahrhunderten messen wir mit ihm sogar die Zeit. Ausgerechnet das Material, das sich nicht festhalten lässt, erinnert uns daran, dass auch das Leben nicht stehen bleibt. Die Sanduhr zählt nicht nur die verrinnenden Minuten, sondern lädt uns ein, den Augenblick wahrzunehmen.

Das lässt sich auch an den Evangelien herauslesen, die immer wieder von Jesu Wirken rund um den See Genesareth und am Seeufer erzählen. Jesus berief seine Jünger dort, wo Wasser und Land sich berühren. Für die Jünger war der Strand kein Sehnsuchtsort, sondern Arbeitsplatz. Dort ruft Jesus die ersten Fischer in seine Nachfolge, lehrt vom Boot aus die Menschen, stillt den Sturm auf dem See und wartet nach Ostern auf die Jünger. Daran sieht man auch: Gott wartet nicht auf die perfekten Momente unseres Lebens. Er begegnet uns mitten im Alltag zwischen Staub, müden Füßen

und den Netzen des täglichen Lebens.

Und noch dazu: Dieser unscheinbare Sand und seine vielen Körnchen aus Mineralien sind alles andere als wertlos. Aus Sand entstehen Porzellan, Glas und sogar Kirchenfenster, durch die das Licht fällt. Aus wertlosem kann viel Wertvolles entstehen.

Es lohnt sich, den Sand für einen Augenblick in meiner Hand zu fühlen – gerade wenn der Sommer zu Ende geht. Denn er kann mich an etwas erinnern, das ich viel zu oft übersehe: Nicht alles, was klein ist, ist unbedeutend. Nicht alles, was verrinnt, ist verloren. Gottes Spuren beginnen oft genau dort, wo ich nur ein winziges unscheinbares Sandkorn sehe.

Herzliche Grüße,
Simone Gerlitzki,
Pastoralreferentin



SIMONE **GERLITZKI**
s.gerlitzki@stosef-frankfurt.de

GOTTESDIENSTE

Dienstag 01.09.

09.30 Maria Rosenkranz

Mittwoch 02.09.

09.00 Sankt Josef

Donnerstag 03.09.

09.00 Heilig Geist

16.00 Haus Saalburg

17.30 Sankt Josef

18.15 Sankt Josef

Freitag 04.09.

09.00 Herz Jesu

18.00 Sankt Josef

18.00 St. Michael

Samstag 05.09.

10.00 Sankt Josef

Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis

Eucharistiefeier

Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis

Eucharistiefeier

Hl. Gregor der Große

Eucharistiefeier

Eucharistiefeier

Rosenkranzgebet

Eucharistiefeier

Freitag der 22. Woche im Jahreskreis

Eucharistiefeier

mit sakramentalem Segen

Anbetung

Gottesdienst

Marien-Samstag

Beichtgelegenheit (Eingang Eichwaldstr. 41)

Sonntag 06.09.*Kollekte für weltkirchliche Projekte des Bistums*

08.30	Herz Jesu	Beichtgelegenheit (Pater Raj)
09.00	St. Katharinen KH	Eucharistiefeier
09.15	Herz Jesu	Eucharistiefeier (Pater Raj)
09.30	Maria Rosenkranz	Eucharistiefeier (Pfr. Santhosh) <i>für + Otto Fladung und + Leni Babel für ++ Familie Peter</i>
11.00	Sankt Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Santhosh) <i>für + Terese Witte für ++ Christa Wagner</i>
11.00	Josefsaal	Mi(ni)-Ki(nder)-Go(ttesdienst) (PR Becker)
11.00	Heilig Geist	Eucharistiefeier (Pater Raj)
18.30	Sankt Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt) <i>mit Pilgersegen für + Sonia Schneiders</i>

23. Sonntag im Jahreskreis**Dienstag 08.09.**

09.30	Maria Rosenkranz	Eucharistiefeier
-------	------------------	------------------

Mariä Geburt**Mittwoch 09.09.**

09.00	Sankt Josef	Eucharistiefeier
15.30	H.-Schleich-Haus	Eucharistiefeier

Hl. Petrus Claver**Donnerstag 10.09.**

09.00	Heilig Geist	Eucharistiefeier
15.30	Budge Stift	Eucharistiefeier
17.30	Sankt Josef	Rosenkranzgebet
18.15	Sankt Josef	Eucharistiefeier

Donnerstag der 23. Woche im Jahreskreis*für ++ Nicholas u. Susan D'Souza***Freitag 11.09.**

09.00	Herz Jesu	Eucharistiefeier
18.00	St. Michael	Gottesdienst

Hll. Eucharis, Valerius, Maternus,**Samstag 12.09.**

10.00	Sankt Josef	Beichtgelegenheit (Eingang Eichwaldstr. 41)
12.00	Sankt Josef	Trauung Ottes (Diakon Dittmar)

Mariä Namen

Sonntag 13.09.*Kollekte für Kommunikationsmittel*

08.30	Herz Jesu	Beichtgelegenheit (Pfr. Schmidt)
09.00	St. Katharinen KH	Eucharistiefeier
09.15	Herz Jesu	Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt)
09.30	Maria Rosenkranz	Eucharistiefeier (Pfr. Santhosh) <i>mit Taufe Aurelio Cappetta</i>
11.00	Sankt Josef	Familiengottesdienst (Pater Raj)
11.00	Josefsaal	Tauferinnerungsgottesdienst (PR Becker)
11.00	Heilig Geist	Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt)
18.30	Sankt Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt) <i>für + Sonia Schneiders</i>

24. Sonntag im Jahreskreis**Dienstag 15.09.**

09.30	Maria Rosenkranz	Eucharistiefeier
-------	------------------	------------------

Gedächtnis der Schmerzen Mariens**Mittwoch 16.09.**

09.00	Sankt Josef	Eucharistiefeier <i>für ++ Hedwiges u. Angelo Demelo</i>
15.00	Maria Rosenkranz	Andacht für Senioren (PR Gerlitzki) <i>anschließend Geburtstagscafé</i>

Hl. Kornelius, hl. Cyprian**Donnerstag 17.09.**

09.00	Heilig Geist	Eucharistiefeier
16.00	Haus Saalburg	Eucharistiefeier
17.30	Sankt Josef	Rosenkranzgebet
18.15	Sankt Josef	Eucharistiefeier

Hl. Hildegard von Bingen**Freitag 18.09.**

09.00	Herz Jesu	Eucharistiefeier
18.00	St. Michael	Gottesdienst

Hl. Lambert**Samstag 19.09.**

10.00	Sankt Josef	Beichtgelegenheit (Eingang Eichwaldstr. 41)
14.00	Heilig Geist	Trauung Pangrazzi (Diakon Dittmar)

Hl. Januarius, Marien-Samstag

Sonntag 20.09.*Kollekte für die Werke der CARITAS II*

08.30	Herz Jesu	Beichtgelegenheit (Pater Raj)
09.00	St. Katharinen KH	Eucharistiefeier
09.15	Herz Jesu	Eucharistiefeier (Pater Raj)
09.30	Maria Rosenkranz	Familiengottesdienst (Pfr. Santhosh) <i>zum Weltkindertag</i> <i>es singt die Männerschola</i>
11.00	Sankt Josef	Eucharistiefeier (Pater Raj) <i>mit Taufe Rafael David Weiß und</i> <i>Leopold Otto Sommer</i> <i>für leb. u. ++ der Fam. Koch, Ringelstein, Zammert</i>
11.00	Heilig Geist	Eucharistiefeier zur Kirchweih (Pfr. Schmidt)
13.00	Maria Rosenkranz	Gottesdienst der lit. Gemeinde (Pfr. Grigutis)
18.30	Sankt Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt) <i>für + Sonia Schneiders</i>

25. Sonntag im Jahreskreis**Dienstag 22.09.**

09.30	Maria Rosenkranz	Eucharistiefeier
-------	------------------	------------------

Mittwoch 23.09.

09.00	Sankt Josef	Eucharistiefeier
10.00	Hufelandhaus	Eucharistiefeier

Hl. Mauritius und Gefährten**Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio)****Donnerstag 24.09.**

09.00	Heilig Geist	Eucharistiefeier
15.30	Budge Stift	Eucharistiefeier
17.30	Sankt Josef	Rosenkranzgebet
18.15	Sankt Josef	Eucharistiefeier

Hl. Rupert u. hl. Virgil**Freitag 25.09.**

09.00	Herz Jesu	Eucharistiefeier
18.00	St. Michael	Gottesdienst

Hl. Niklaus von Flüe**Samstag 26.09.**

10.00	Sankt Josef	Beichtgelegenheit (Eingang Eichwaldstr. 41)
-------	-------------	---

Hl. Kosmas u. hl. Damian, Ärzte

Sonntag 27.09.*Kollekte für die Pfarrgemeinde*

08.30	Herz Jesu	Beichtgelegenheit (Pfr. Schmidt)
09.00	St. Katharinen KH	Eucharistiefeier
09.15	Herz Jesu	Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt)
09.30	Maria Rosenkranz	Eucharistiefeier (Pater Raj) <i>mit Kita zum Erntedankfest</i>
10.00	Budge Stift	ök. Gottesdienst
11.00	Sankt Josef	Familiengottesdienst (Pater Okeke) <i>in besonderem Anliegen Fam. Janikula für ++ Otto und Gisela Ruppert und Angehörige</i>
11.00	Heilig Geist	Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt) <i>mit Taufe Luka Blümel für ++ Ute und Heinrich Kress</i>
18.30	Sankt Josef	Eucharistiefeier (Pater Raj) <i>für + Sonia Schneiders</i>

26. Sonntag im Jahreskreis**Dienstag 29.09.**

09.30	Maria Rosenkranz	Eucharistiefeier
-------	------------------	------------------

Hl. Michael, hl. Gabriel und hl. Rafael**Mittwoch 30.09.**

09.00	Sankt Josef	Eucharistiefeier
20.00	Sankt Josef	Evensong

Hl. Hieronymus



Wir gedenken der Verstorbenen

Wolfgang Alexander Berger, 84 Jahre, Herz Jesu

Monika Maier, 86 Jahre, Herz Jesu

Beate Maria Matzke, 79 Jahre, Maria Rosenkranz

Gerda Parczyk, 93 Jahre, Herz Jesu

Christoph Steinacker, 62 Jahre, Maria Rosenkranz

Pfr. Bernhard Brandt, 87 Jahre, Sankt Josef

Mechthild Anna Staudinger, 84 Jahre, Sankt Josef

Elfriede E. Maria Brauch-Schmidt, 84 Jahre, Heilig Geist

Hermine Harisch, 93 Jahre, Sankt Josef

Walburga Thelka Tovar, 92 Jahre, Sankt Josef

Horst Scholz, 91 Jahre, Sankt Josef

Henryk Koslowski, 86 Jahre, Sankt Josef

Gertrud Maria K. Koglin, 94 Jahre, Maria Rosenkranz

Wilhelm Müller, 92 Jahre, Sankt Josef

Hans Schneider, 88 Jahre, Sankt Josef

Angelika Elfi Hinz, 70 Jahre, Maria Rosenkranz

Käthe Zacharias, 90 Jahre, Herz Jesu

Helga und Gerhard Schickentanz, Sankt Josef

Christa Wagner, 94 Jahre, Sankt Josef

AUSBLICK

JOSEFSTREFF

Der Josefstreff für bedürftige Personen findet regelmäßig am ersten Mittwoch im Monat von 9.30 bis 11.00 Uhr im Josefsaal statt.

Nächster Termin:
02.09.

Für die AG Josefstreff
Simone Gerlitzki,
Pastoralreferentin

SENIORENTREFF

Liebe Senioren und Seniorinnen, wir laden Sie recht herzlich ein, bei unseren Treffen dabei zu sein und in gemütlicher Runde Kaffee & Kuchen zu genießen und vieles mehr zu erleben.

Ort:
Foyer, Sankt Josef, Berger Str.
Zeit:
Donnerstags ab 14.00 Uhr

nächster Termin: 03.09.
01.10. / 05.11. / 03.12.

B. Seibel

PLATZKONZERT

Wir laden herzlich ein zum Riederwälder Platzkonzert mit dem Musikverein 1913 Harheim e. V.

Musik unter freiem Himmel, gute Laune und ein schöner Nachmittag für die ganze Nachbarschaft.

Wann: Samstag, 05.09.2026
Uhrzeit: 16.00 - 18.00 Uhr
Ort: Cäcilie-Breckheimer-Platz, Raiffeisenstraße 70-72

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen!

Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Kath. Kirche „Heilig Geist“ (Schäfflestr. 19) sowie im Gemeindesaal statt.



ERSTKOMMUNION 2027

Für unsere neuen Erstkommunionkinder und ihre Familien beginnt mit dem Kommunionkurs eine ganz besondere Zeit. Die Kinder lernen in der Gruppe Jesus besser kennen und werden viel Freude zusammen mit den anderen Kindern haben.

Sie haben die Möglichkeit tiefer in den Glauben und in unsere Gemeinde hineinzuwachsen. ...

Auch in diesem Jahr haben wir nach den Sommerferien die Familien angeschrieben, deren Kinder das dritte Schuljahr besuchen.

Wenn Sie zu unserer Pfarrei gehören und **bisher keine Post** von uns erhalten haben, melden Sie Ihr Kind bitte - **bis spätestens Mittwoch, 16. September 2026** - unter folgendem Link an:

<https://eveeno.com/Erstkommunion27>

oder mit dem QR-Code:



oder melden Sie sich im Zentralen Pfarrbüro.

Weitere Informationen bekommen Sie auch bei unseren Elternabenden.

Der nächste findet statt am:

Freitag, 04.09.2026 | 19.30 Uhr im **Gemeindesaal (Schäfflestraße 19), Riederswald**

In der Veranstaltung erfahren Sie alles über den Verlauf der Vorbereitung, die Mitte September 2026 beginnt.

Für weitere Fragen rund um das Thema „*Erstkommunion*“ sind Gemeindereferentin Alexandra Mühl und Pater Joachim Raj gerne für Sie da.

Buchausleihe der KÖB St. Josef im Foyer des Josefsaals:
am Sonntag, 06.09.2026
10.00-13.00 Uhr

Aktuelle Informationen zur
Bücherei finden Sie auch im
Internet unter

[https://stjosef-frankfurt.de/
test-4/gemeinnuetziges/
buecherei-sankt-josef](https://stjosef-frankfurt.de/test-4/gemeinnuetziges/buecherei-sankt-josef)

GOTT IM ALLTAG

Den Weg der Nachfolge gehen - anziehend sein!
(Lukas 6, 12-19)

Nächstes Treffen am 08.09.26
um 19.00 Uhr in der
GutStubb, Sankt Josef Bornheim.

Wir feiern einen Taufferinnerungsgottesdienst mit allen Neugetauften unserer Pfarrei und ihren Familien!

Am Sonntag, den 13.09.26 ab
10.00 Uhr im Josefsaal Sankt Josef Bornheim



Vater
glauben hören
Teilen Heiliger Geist
Schöpfung **Bibel** Evangelium
Sohn

FRAUENTREFF

Unsere Frauengruppe trifft sich in der Regel am 2. Montag im Monat um 20.00 Uhr im Foyer oder im Elisabethsaal von Sankt Josef.

Als Thema für das Jahr 2026 haben wir

“FRAUEN IM ALTEN TESTAMENT”

gewählt. Wir laden alle interessierten Frauen ein, mit uns gemütliche Abende zu verbringen und mehr über einige dieser Frauen zu erfahren. Hier ist unser Programm (Änderungen vorbehalten):

Montag 14.09.

DEBORA

Montag 12.10.

JUDIT

Montag 14.12.

Advent und Programm 2027

TANZEN IM KREIS

ist Meditation in Bewegung

So sagt es der Tänzer und Bewegungspädagoge Martin Scheiwiller und die meisten Tänze habe ich von ihm gelernt. In der Mariengemeinde trifft sich seit gut einem Jahr eine Gruppe, um gemeinsam zu tanzen. In unserem Kreis ist noch Platz!

Wir tanzen einmal im Monat montags von 19 bis 20.30 Uhr

14.09.

12.10./09.11./14.12.

im Gartensaal der ev.
Mariengemeinde

(M43 Altebornstraße oder Bus
38 Atzelberg Ost)

Bequeme Tanz-/Gymnastikschuhe und bequeme Kleidung sind von Vorteil, ansonsten Freude an Musik und Bewegung.

Infos unter Ulrike Pelzer

Tel: 069/26490286 oder

upel@gmx.de

„MIT KIND UND KEGEL“ ...

... nach Bornheim - Stadtteilführung

am Sonntag, 20. September,
14.00 – 16.00 Uhr an der
Sankt Josef Kirche, Berger Str.
135; anschließend besteht die
Möglichkeit im Foyer von
Sankt Josef, einzukehren.

Kennen Sie Bornheim? Seit
1877 ist Bornheim ein Stadtteil
von Frankfurt mit ungefähr
31.000 Einwohnern.

Bornheim oder „Bernem“, wie
die Einheimischen Bornheim
nennen, ist auch als das
„lustige Dorf“ bekannt. Die Be-
zeichnung entstand durch
die Gasthöfe mit Apfelweinaus-
schank und die Tanzböden.
Die quirliche Berger Straße ist
die pulsierende Ader des
Stadtteils.

Bernemer Museumslädchen,
Friedberger Warte, Altes Rat-
haus, Günthersburgpark oder
Ratskeller – für Bornheimer
prägende Begriffe, für Sie
auch?

Die Führung durch Bornheim
wird uns Vieles (neu) eröffnen.
Die Führung ist für Erwachse-
ne und Kinder ab 12 Jahren
und wird von der Kulturothek
geleitet.

Nach unserem knapp zwei-
stündigen Gang durch den
Stadtteil gibt es im Foyer von
Sankt Josef Gelegenheit zum
Austausch und besseren Ken-
nenlernen.

Bitte melden Sie sich hier an:
[https://eveeno.com/
kindungkegelbornheim](https://eveeno.com/kindungkegelbornheim)



Herzliche Einladung!
Für das Pastoralteam
Simone Gerlitzki, Pastoralrefe-
rentin

Die Reihe setzt sich wie folgt
fort: Sonntag, 25.10. 14.00 Uhr
„Mit Kind und Kegel nach
Seckbach“.

Liebe Schwestern und Brüder,

Die Caritaskampagne 2026 steht unter dem Leitwort: „Zusammen geht was. Caritas verbindet Generationen“. Sie bringt zum Ausdruck, dass Zukunft dort entsteht, wo Generationen miteinander unterwegs sind und Verantwortung füreinander übernehmen. Wenn die Erfahrungen der Älteren und die Perspektive der Jüngeren zusammenkommen, wächst die Wahrscheinlichkeit tragfähiger Innovationen und es gewinnen Verständnis, Solidarität und faire Chancen.

Die Caritas unterstützt Menschen in allen Lebensphasen und stärkt Begegnungen und Beziehungen zwischen den Generationen: zwischen dem jungen Freiwilligendienstleistenden und der hochbetagten Seniorin, zwischen Erzieherin und ihren Kita-Kindern, in ehrenamtlichen Familienpatenschaften und in der Smartphone-Sprechstunde der youngcaritas.

Wir bitten Sie: Unterstützen Sie die vielfältige Arbeit der Caritas mit Ihrer großzügigen Spende.

Herzlichen Dank!
Dr. Gerog Bätzing
Bischof von Limburg

Kollektenankündigung

Die heutige (20.09.) Kollekte ist für die Arbeit der Caritas bestimmt. In diesem Jahr stellt die Caritas das Miteinander der Generationen in den Mittelpunkt, die an vielen Caritas-Orten in unserem Bistum füreinander Verantwortung übernehmen und Menschen in allen Lebensphasen unterstützen.

Mit Ihrem Beitrag zur Kollekte unterstützen Sie diese Arbeit.

Herzlichen Dank!

KIRCHWEIHFEST IN HEILIG GEIST

Am 20.09.2026 laden wir Sie/euch zu einem feierlichen Gottesdienst in der Kirche und danach zu einem kleinen Umtrunk mit der Möglichkeit zur Begegnung und zum Gespräch in den Gemeindesaal ein.

Wir freuen uns auf Sie/euch.

Karin Spohner

CAFÉ „KOMM REIN“

Wohnen Sie in der Nähe von Maria Rosenkranz? Gehen Sie öfter dran vorbei und wären gerne mal stehen geblieben? Haben Sie Lust, mit jemandem zu plaudern, vielleicht auf einen Kaffee?

Wir sind da jeden dritten Montag im Monat von 15 bis 17 Uhr, bei schönem Wetter direkt vor der Kirche, bei schlechtem im Foyer oder im Mariensaal der Kirche.

Nächste Termine:

21.09.

19.10./16.11./21.12

Café "komm rein!"

ALL YOU NEED IS LESS

Wege in eine nachhaltige und gerechte Zukunft am 25. September in Sankt Josef

Fair-ein e.V. lädt zusammen mit der GLS-Bank, der katholischen Stadtkirche Frankfurt, der katholischen Akademie Rabanus Maurus (Haus am Dom) und dem Bistum Limburg, Weltkirche, zu einer Konzertlesung mit Prof. Dr. Niko Paech und Grupo Sal Duo am Freitag, 25. September 2026, um 19.00 Uhr in den Josefsaal von Sankt Josef, Berger Str. 135, sehr herzlich ein. Eintritt: 5 Euro.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Niko Paech, Nachhaltigkeitsforscher und Professor für Plurale Ökonomik an der Universität Siegen, stellt konsequent den Begriff des Wachstums in Frage. Mit seinem Gegenentwurf der Postwachstumsökonomie fordert er, die Wertschöpfungsprozesse umzugestalten, lokale Selbstversorgung zu stärken und soziale Netzwerke dynamisch zu entwickeln. Eine wohlthuende Stimme, die aus europäischer Sicht Alternativen zum

Wachstumsdogma aufzeigt. Grupo Sal Duo aus Tübingen umrahmt den Textvortrag mit einem breit gefächerten Fresko lateinamerikanischer Lieder und bringt so die sozial und solidarisch geprägten Perspektiven und Erfahrungsräume des Globalen Südens ein. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Abend, der die Vision eines „Guten Lebens für alle“ im Norden wie im Süden als Projekt globaler Verantwortung entwickelt.



KIRCHE UND KUNST NACH BAD ORB

Am 26.09.2026 fahren wir nach Bad Orb im Spessart. Vormittags gibt es eine Führung in der kath. Kirche St. Martin, einer gotischen Hallenkirche aus dem 14. Jahrhundert, die an Weihnachten 1983 durch einen Brand großen Schaden genommen hatte.

Die Führung wird uns durch Frau Karger von unserer Pfarrei St. Josef ermöglicht.

Nach dem Mittagessen gehen wir in den Kurpark, wo sich eine Saline von 155 m Länge befindet.

Dort kann man die herabrieselnde Sole intensiv genießen...

Der Eintritt in das Gradierwerk ist frei.

An den Kurpark schließt sich der ALEA PARK an, eine Parklandschaft voller Vielfalt und Natur.

Direkt gegenüber der Saline kann man im Kowalskis am Park Kaffee und Kuchen genießen.

Wir treffen uns am 26.09. um 08.15 Uhr an den Fahrkartenautomaten, Nähe des DB-Reisezentrums im Hauptbahnhof.

Der Zug fährt um 8.50 Uhr mit Umstieg in Wächtersbach.

Bei Anmeldung bitte angeben, ob eine Fahrkarte benötigt wird.

Die Fahrt ist auf 15 Personen begrenzt.

Jeder Teilnehmer trägt die Kosten für Fahrt, Verpflegung und Führung selbst.

Rückfahrt nach Absprache.

Anmeldung bis 15.09.2026 bei Fam. Fenzl, Tel.: 069/ 45 17 23

J. u. W. Fenzl

EIN TEENAGER WURDE ZUM HEILIGEN!

Die Reliquien des heiligen Carlo Acutis in St. Josef

„Immer mit Jesus verbunden zu sein – das ist mein Lebensplan.“

Carlo Acutis war ein ganz normaler Teenager. Er nutzte seine Begeisterung für Computer und Internet auch für die Verkündigung des Glaubens. Besonders bekannt wurde seine Ausstellung über eucharistische Wunder. Er engagierte sich außerdem für Kinder, Mitschülerinnen, Mitschüler und Menschen in Not.

Carlo zeigt uns: Heiligkeit ist keine Sache der Vergangenheit. Auch mitten in unserem normalen Alltag können wir mit Jesus leben – in der Familie, in der Schule, bei der Arbeit, beim Sport und sogar im Umgang mit modernen Medien.

Carlo starb 2006 im Alter von nur 15 Jahren an Leukämie. 2020 wurde er seliggesprochen und am 7. September 2025 von Papst Leo XIV. heiliggesprochen.

Herzliche Einladung!

Am Sonntag, 27. September 2026, um 18.30 Uhr dürfen wir die Reliquien des heiligen Carlo Acutis in unserer St.-Josef-Kirche, Bergerstraße 135, Frankfurt am Main, empfangen.

Programm:

- Heilige Messe
- Vortrag und Video über Carlo Acutis
- Reliquienverehrung
- Segen

Kommen wir zusammen und lassen wir uns von einem jungen Heiligen inspirieren, der uns zeigt: Mit Jesus ist Heiligkeit auch heute möglich!

Herzlich willkommen in unserer Josefskirche!



WALLFAHRT BANNEUX

Wir freuen uns, am 27.09.2026 eine Wallfahrt nach Banneux anbieten zu können, zum Michaelstag, an dem unser Bischof Georg Bätzing die Heilige Messe halten wird.

Anmeldung bei

Melanie Schmitt

06431/295409 oder

pilgerstelle@bistumlimburg.de

Ablauf

07.00 Uhr

Abfahrt in Limburg, Am Huttig (Parkmöglichkeit)

10.30 Uhr

Pontifikalamt mit Bischof Georg Bätzing

12.30 Uhr

Mittagessen

14.15 Uhr

Andacht mit Bischof Georg Bätzing zum Jahresthema: „Führe unsere Schritte auf den Weg des Friedens“

15.00 Uhr

Krankenandacht mit sakramentalem Segen

20.00 Uhr

Ankunft in Limburg

Kosten

25€ (Busreise inkl. Mittagessen) Ermäßigung auf Anfrage möglich

ERÖFFNUNG DER BEGRÄBNISKIRCHE ST. MICHAEL

Herzliche Einladung zum Tag der Begegnung am **30.09.2026 ab 17.00 Uhr.**

Mit großer Freude dürfen wir Ihnen nun ankündigen: unsere Begräbniskirche St. Michael eröffnet Ende September!

Aus diesem Anlass dürfen wir Sie alle von Herzen einladen zu unserem Tag der Begegnung: **am Mittwoch, 30.09.2026 ab 17.00 Uhr.** Wir freuen uns sehr, wenn Sie kommen und sich selbst ein Bild von der Begräbniskirche machen. Wir finden, sie ist - bei allem Respekt vor der Würde und dem Ernst dieses Ortes - richtig schön geworden.

Zu jeder vollen Stunde erwartet Sie ein Programmpunkt, der Sie auf eine andere Weise mit der Begräbniskirche bekannt macht. Sie können jederzeit dazukommen oder auch wieder gehen - ganz, wie es in Ihre Terminplanung passt. Natürlich werden auch unsere Kolleginnen und Kollegen, ehren- und hauptamtlich, vom Fachzentrum Trauerseelsorge und der Begräbniskirche da sein. Wir sind gespannt auf

Ihre Eindrücke und gute Gespräche in der Begegnung mit Ihnen!

Folgende **Programmpunkte** sind zum Tag der Begegnung geplant:

17.00 Uhr: Eröffnung mit Kirchenführung durch unseren Projektarchitekten Jonas Hartwig

18.00 Uhr: Lesung verschiedener Kurzgeschichten aus dem Buch „Ich wohne bald im Zeitlosraum“

19.00 Uhr: Orgelmusik und Lieder über Trauer und Hoffnung von und mit Lukas Kienast

20.00 Uhr: Abschlussegens und Ausklang des Abends

Zwischen den Programmpunkten gibt es Gelegenheit zu Begegnung und Gespräch in und um die Begräbniskirche. Alle weiteren Informationen finden Sie stets aktuell auf unserer Homepage in folgendem Artikel: [Begräbniskirche Frankfurt: Tag der Begegnung](#)

Es grüßt Sie von Herzen
Ihr Team der Begräbniskirche
St. Michael und des Fachzentrums Trauerseelsorge

EVENSONG

Mittwoch, 30.09. um 20 Uhr
in der Josefskirche.

In der anglikanischen Kirche wird der Evensong seit Jahrhunderten als chorisches gestaltetes Abendlob gefeiert. An der Schwelle zur Nacht kommen die Menschen zusammen, um den alten Tag zu verabschieden und Frieden zu machen mit dem, was gewesen ist. Die Teilnehmenden können sich im gemeinsamen Gesang aktiv einbringen oder einfach nur hörend den Gesängen zur Nacht lauschen. Der Evensong ist in besonderer Weise geeignet, ruhig zu werden und den Tag ausklingen zu lassen.

Die musikalische Gestaltung hat die Kantorei St. Josef unter der Leitung von Notker Bohner.

Herzliche Einladung!



UNTER DEINEM SCHUTZ

Segnungsfeier zum Schutzengelfest für Alleinstehende, Paare und Gruppen

am Freitag, 02.10.2026,
um 18.30 Uhr in St. Josef
Bornheim

mit anschließendem gemütlichen Beisammensein.

„Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“ (Psalm 91,11)



„MIT KIND UND KEGEL“ ...

... nach Seckbach - Stadtteilführung

am Sonntag, 25. Oktober, 14.00 – 16.00 Uhr an der Kirche Maria Rosenkranz, Wilhelmshöher Straße 67; anschließend besteht die Möglichkeit im Mariensaal, einzukehren.

Kennen Sie Seckbach? Von vielen liebevoll als das „gallische Dorf“ Frankfurts bezeichnet – gehört es zu den ältesten Stadtteilen der Mainmetropole und hat sich bis heute seinen besonderen Charakter zwischen dörflicher Tradition und naturnaher Lage bewahrt. Historische Fachwerkhäuser, idyllische Gassen und die Streuobstwiesen prägen das Bild ebenso wie der Lohrberg – Frankfurts einziger Weinberg mit einem beeindruckenden Blick über die Skyline.

Bei unserer Führung über teils doch sehr hügelige Straßen entdecken wir die Geschichte, die Besonderheiten und sicher auch die ein oder andere versteckte Ecke dieses charmannten Stadtteils (neu). Der Weg zum Lohrbergpark wird mit schönen Ausblicken über

Frankfurt belohnt – dafür sind auf einem Teil der Strecke einige Steigungen zu bewältigen. Die Führung ist für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren.

Nach unserem knapp zweistündigen Gang durch den Stadtteil gibt es im Mariensaal der Rosenkranzkirche bei Kaffee und Kuchen Gelegenheit zum Austausch und besseren Kennenlernen.

Bitte beachten Sie die Anmeldemöglichkeit im Oktober Einblick.

Herzliche Einladung!
Für das Pastoralteam
Corinna Feth,
Pastoralreferentin

FIRMVORBEREITUNG

Katechetinnen und Katecheten für die Firmvorbereitung gesucht!

Du hast Lust, Jugendliche auf ihrem Weg zur Firmung zu begleiten? Du kommst gerne mit jungen Menschen ins Gespräch und möchtest Deinen Glauben mit anderen teilen – mit all Deinen Erfahrungen, Fragen und Zweifeln?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Für die Firmvorbereitung 2027 suchen wir engagierte Menschen, die unser Katechetinnen- und Katecheten-Team verstärken. Besonders freuen wir uns auch über junge Erwachsene – vielleicht hast Du selbst erst vor wenigen Jahren die Firmung empfangen und möchtest Deine Erfahrungen weitergeben.

Unser erstes Katecheten-treffen findet am Donnerstag, 29. Oktober 2026, um 19.30 Uhr im Foyer von Sankt Josef statt.

Die Firmung selbst wird am 15. Mai 2027 gefeiert.

Bei Interesse und Fragen gerne an

c.feth@stjosef-frankfurt.de

wenden!

Für die Firmvorbereitung
Corinna Feth,
Pastoralreferentin

Kirche und Kunst – Wir erweitern in diesem Jahr unser Programm

Zunächst nur als Vorankündigung, damit die Interessierten planen können:

Wir wollen **am Samstag, den 12. Dezember** an die Bergstraße und dort das Kloster Lorsch besichtigen. Anschließend geht's dann auf den Bensheimer Weihnachtsmarkt.

Zum gegebenen Zeitpunkt werden wir an dieser Stelle ausführlich darüber informieren.

Hans-Peter Brack

Gemeindefahrt im September des nächsten Jahres nach Nordostengland.

Wie an dieser Stelle bereits vor geraumer Zeit angekündigt, wird uns die nächstjährige Gemeindefahrt **in der Zeit zwischen dem 13. und 20. September 2027** in den Nordosten Englands führen.

Wir machen heute schon einmal darauf aufmerksam, dass zu dieser Reise ein Informationsabend stattfinden wird: und zwar **am Mittwoch, den 18. November um 19.00 Uhr**.

Nähere Informationen ergehen zum gegebenen Zeitpunkt.

Ihr Pfr. Markus Schmidt und
Hans-Peter Brack

DIE JUWELEN INDIENS

14 tägige Erlebnisreise
vom 11 – 25 Jan. 2027

FRANKFURT ✈️ DELHI 🚆 AGRA
🚆 JAIPUR 🚆 DELHI ✈️ COCHIN
🚆 MUNNAR 🚆 ALLEPPEY
🚆 TRIVANDRUM 🚆 KOVALAM
🚆 TRIVANDRUM ✈️ FRANK-
FURT

Willkommen in Indien –
Namaste!

„Die Himmel erzählen die Herrlichkeit Gottes, und das Firmament kündigt das Werk seiner Hände.“ (Psalm 19,2)

Indien – Begegnung mit Glaube, Kultur und der Vielfalt der Schöpfung

Indien ist ein Land von außergewöhnlicher Vielfalt, in dem sich auf besondere Weise die Suche des Menschen nach Gott widerspiegelt. Seit Jahrtausenden prägen Religionen wie Hinduismus, Buddhismus, Islam und Christentum das Leben der Menschen. In dieser Vielfalt wird erfahrbar, wie unterschiedlich – und doch auch ähnlich – Menschen ihren Glauben leben und Sinn suchen. Die beeindruckenden Land-

schaften Indiens, von hohen Bergen bis zu tropischen Küsten, lassen zugleich die Schönheit und Größe der Schöpfung Gottes erkennen.

Reiseverlauf (in geistlicher Perspektive)

Nach dem Flug erreichen Sie die **Hauptstadt Delhi**. Hier begegnen Sie nicht nur einer lebendigen Metropole, sondern auch Orten des Gedenkens und des Gebets. Die **Gedenkstätte für Mahatma Gandhi** lädt zur Besinnung über Frieden, Gewaltlosigkeit und Versöhnung ein – Werte, die auch im christlichen Glauben eine zentrale Rolle spielen. In Tempeln und religiösen Stätten unterschiedlichster Glaubensrichtungen wird sichtbar, wie tief die Sehnsucht des Menschen nach dem Göttlichen verwurzelt ist.



In **Agra** erwartet Sie das weltberühmte **Taj Mahal** – ein Zeichen menschlicher Liebe, das zugleich an die Vergänglichkeit des Lebens erinnert und zum Nachdenken über das Bleibende einlädt.



Jaipur, die „rosarote Stadt“, beeindruckt mit ihren Palästen und Bauwerken. Doch hinter aller Pracht steht auch die Frage nach dem, was im Leben wirklich trägt und Bestand hat.

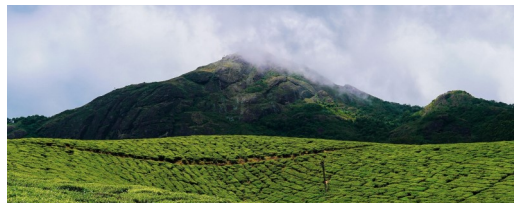


Im südindischen Bundesstaat **Kerala** begegnen Sie einer besonders vielfältigen religiösen Tradition. In **Cochin** entde-

cken Sie eine der ältesten christlichen Gemeinden der Welt, die auf den Apostel **Thomas** zurückgeführt wird. Kirchen, Tempel und Synagogen stehen hier oft nah beieinander – ein Zeichen für das Miteinander verschiedener Glaubensgemeinschaften.



In den Bergen von **Munnar** und den weiten **Teeplantagen** erleben Sie die Ruhe der Natur. Diese Tage laden dazu ein, inzuhalten, zur Ruhe zu kommen und die Gegenwart Gottes in der Schöpfung neu wahrzunehmen.



Ein besonderer Höhepunkt ist die Fahrt durch die **Backwaters bei Alleppey von Kerala**. In der Stille der Wasserlandschaften kann man Abstand vom Alltag gewinnen und neue Kraft schöpfen – eine Einladung, Gott im Schweigen zu begegnen.



Die Reise endet in **Trivandrum** an den Stränden von **Kovalam** und mit einem Ausflug nach **Kanyakumari**, wo **drei Meere** aufeinandertreffen. Dieser Ort kann als Symbol für die Vielfalt der Welt verstanden werden, die in Gott ihren Ursprung und ihre Einheit findet.



Fazit

Diese Reise ist mehr als eine Begegnung mit einem fremden Land. Sie ist eine Einladung, den eigenen Glauben zu vertiefen, neue Perspektiven kennenzulernen und die Gegenwart Gottes in anderen Kulturen und Religionen zu entdecken. Indien berührt Herz und Seele – und lässt uns die Vielfalt der Welt als Teil von Gottes Schöpfung neu verstehen.

Preise

Bei 25 bis 29 Vollzahlern:

EUR 2.730,- pro Person im Doppelzimmer

Bei 30 bis 34 Vollzahlern:

EUR 2.680,- pro Person im Doppelzimmer

Einzelzimmerzuschlag:

EUR 670,- pro Person

Im Reisepreis eingeschlossene Leistungen:

- Flug Frankfurt-Delhi / Trivandrum-Frankfurt mit Qatar inkl. Gebühren und Steuern (Freigepäckgrenze 25Kg plus 1 Handgepäckstück 7Kg)

- Inlandsflug Jaipur-Cochin inkl. Gebühren und Steuern (Freigepäckgrenze 15Kg plus 1 Hangepäckstück 7Kg, Kosten für Übergepäck pro Kg ca. INR 600 = 7 - 8,00 EUR)
- 14 Übernachtungen in den 4-5 Sterne Hotels (gehobene Kategorie) im Doppelzimmer
- Verpflegung: Halbpension (Frühstück und Abendessen in Buffetform) in den Hotels
- Alle Transfers und Überlandfahrten im klimatisierten Reisebus. Bitte beachten Sie, dass je nach Teilnehmerzahl Reisebusse unterschiedlicher Größe und Ausstattung zum Einsatz kommen.
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Alle Ausflüge und Besichtigungen inklusive Eintrittsgebühren laut Programmverlauf
- Zweibettzimmer/Twin sind abhängig von der Verfügbarkeit beim Einchecken. Standard in den Hotels sind Doppelzimmer/Double



RÜCKBLICK

HEINRICH-HÖRLE-HÜTTE

Das Hüttenteam Heilig Geist sagt Dankeschön!

Am Samstag, 1. August 2026, fand unser diesjähriger, „Tag der offenen Hütte“ in und rund um die Heinrich-Hörle-Hütte in Usingen-Kransberg statt.

Das Hüttenteam Heilig Geist begrüßte die Gäste bei sommerlichen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein. In herrlicher Natur wurden zusammen ein paar ruhige Stunden fernab der Frankfurter Hektik verbracht. Auch wurde gemeinsam das neue Hüttendach besichtigt.

Das Hüttenteam bedankt sich bei der Pfarrgemeindeleitung, der Verwaltungsleitung und allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern der Pfarrgemeinde, die die Reparatur des Daches unterstützt und zum größten Teil finanziell möglich gemacht haben. Nicht vergessen wollen wir aber auch die vielen bekannten und auch unbekannten Spender, die gleichfalls einen gehörigen

Beitrag zum Gelingen der Dachreparatur beigetragen haben. Ihnen allen also ein herzliches „Dankeschön“ und „Vergelt's Gott!“.

Allen, die mit Salat- und Kuchenspenden für das Buffet und tatkräftig zum guten Gelingen des Hüttenfestes beigetragen haben, und allen Gästen für ihr Kommen und ihr Interesse ebenso ein herzliches „Dankeschön“.

Markus Kress für das Hütten-team Heilig Geist

AUSFLUG SENIORENTREFF

Am 2.7. machten wir uns bei bestem Sommerwetter auf den Weg nach Bad Orb.

Zuerst haben wir uns bei Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen gestärkt, anschließend war Zeit um den Kurpark und die Saline zu besichtigen.

Am Ende waren sich alle einig, es war ein rundum gelungener Nachmittag.

Der Seniorentreff ist ein offener Treff für alle älteren Menschen.

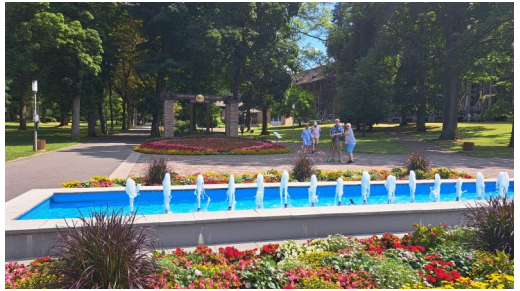
Einfach ohne Anmeldung im Foyer des Josefsaals vorbei kommen und einen schönen Nachmittag verbringen.

Es gibt Kaffee, selbst gebackenen Kuchen und nette Gesellschaft.

Nächste Termine:
03.09., 01.10., 05.11. und 03.12.
jeweils ab 14 Uhr

Herzliche Einladung!

Barbara Seibel, für das Team



Fotos: Barbara Seibel

IMPRESSUM

KATH. PFARREI ST. JOSEF FRANKFURT AM MAIN Zentrales Pfarrbüro



Eichwaldstraße 41
60385 Frankfurt am Main

Tel: 069. 40 56 588 10
Fax: 069. 40 56 588 15

info@stjosef-frankfurt.de
www.stjosef-frankfurt.de

Kontoverbindung
IBAN: DE40500502010200410636
BIC: HELADEF1822
Frankfurter Sparkasse

Redaktionsschluss für den nächsten Einblick:
16.09. / 14.10. / 18.11. - Doppelausgabe Dezember/Januar
Einblick-Redaktion:
einblick@stjosef-frankfurt.de

Haftungsausschluss: Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Hinweis: den Einblick finden Sie auch auf unserer Homepage zum downloaden! Helfen Sie uns Papier zu sparen!
Layout: Pfarrei St. Josef

Lernen Sie unser Team kennen:

V.i.S.d.P.: Pfarrer Markus Schmidt



ZENTRALES PFARRBÜRO UND KONTAKTSTELLEN

ÖFFNUNGSZEITEN

SANKT JOSEF

BORNHEIM

Zentrales Pfarrbüro

Eichwaldstr. 41

60385 Frankfurt am Main

069/40 56 588 10

Mo - Do: 10.00 - 12.00 Uhr

16.00 - 18.00 Uhr

Fr: 10.00 - 13.00 Uhr

MARIA ROSENKRANZ

SECKBACH

Kontaktstelle

Wilhelmshöher Str. 67

60389 Frankfurt am Main

069/40 56 588 90

Di: 10.00 - 12.00 Uhr

Mi: 16.00 - 18.00 Uhr

HEILIG GEIST

RIEDERWALD

Kontaktstelle

Schäfflestr. 19

60386 Frankfurt am Main

069/40 56 588 70

Mo: 16.00 - 18.00 Uhr

Do: 10.00 - 12.00 Uhr

HERZ JESU

FECHENHEIM

Kontaktstelle

Alt Fechenheim 54

60386 Frankfurt am Main

069/40 56 588 80

Do: 16.00 - 18.00 Uhr

Fr: 10.00 - 12.00 Uhr